



### **Kurzfristige Aufenthalts- und Wärmepunkte**

(Für allgemeine Informationen und zum Aufwärmen sowie zur Zubereitung von Babynahrung, mit Notstrom versorgt)

**Gerhard-Hilgendorf-Gemeinschaftsschule**  
Rensefelder Weg 2G, 23617 Stockelsdorf

**Turnhalle der Grundschule Ravensbusch**  
Schulweg 1, 23617 Stockelsdorf

### **Notfallinfopunkte**

(Für allgemeine Informationen und zum Melden von Notfällen)

**Dorfschaft Pohnsdorf**  
Ehlershof 1, 23617 Pohnsdorf

**Freiwillige Feuerwehr Arrade**  
Hauptstraße 16A, 23617 Arrade

**Freiwillige Feuerwehr Curau**  
Dakendorfer Weg 12A, 23617 Curau

**Freiwillige Feuerwehr Dissau**  
Am Dorfteich 12, 23617 Dissau

**Freiwillige Feuerwehr Eckhorst**  
Altes Ende 10, 23617 Eckhorst

**Freiwillige Feuerwehr Horsdorf**  
Birkenplatz 17A, 23617 Horsdorf

**Freiwillige Feuerwehr Klein Parin**  
Redderkamp 15, 23617 Klein Parin

**Freiwillige Feuerwehr Krumbeck**  
Plöggang 1, 23617 Krumbeck

**Freiwillige Feuerwehr Malkendorf**  
Am Dorfplatz 9B, 23617 Malkendorf

**Freiwillige Feuerwehr Oberwohlde**  
Am Brink 17, 23617 Oberwohlde

**Freiwillige Feuerwehr Stockelsdorf**  
Bohnrader Weg 4A, 23617 Stockelsdorf

**Freiwillige Feuerwehr Mori**  
Schulweg 1, 23617 Stockelsdorf

Weitere Informationen zum Katastrophenschutz und zur Vorsorge erhalten Sie auch auf unserer Internetseite unter:

**[www.stockelsdorf.de](http://www.stockelsdorf.de)**

und der des Kreises Ostholstein unter:

**[www.kreis-oh.de/katastrophenschutz](http://www.kreis-oh.de/katastrophenschutz)**

Personen, die besonders hilfebedürftig sind, haben die Möglichkeit, sich selbstständig in das Register für Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen zur bedarfsgerechten Unterstützung im Not- und Katastrophenfall einzutragen: **[www.notfallregister.eu](http://www.notfallregister.eu)**



**Gemeinde Stockelsdorf**  
Ahrensböcker Straße 7  
23617 Stockelsdorf

[info@stockelsdorf.de](mailto:info@stockelsdorf.de)

Telefon: 0451 4901-0 · [www.stockelsdorf.de](http://www.stockelsdorf.de)



Hinweise für die Bevölkerung

### **Was ist ein Blackout?**

Ein Blackout ist ein länger andauernder, meist überregionaler Strom-, Infrastruktur- und Versorgungsausfall. Regionale Ausfälle können häufig nach Stunden behoben werden, überregionale Ausfälle erst nach einigen Tagen. Davon zu unterscheiden sind kurzzeitige, technische Störungen (10-15 Minuten) in der Stromversorgung.

### **Wie erkenne ich einen Blackout?**

- Überprüfung der eigenen Stromversorgung
- Überprüfung meiner Umgebung (Nachbarn, Straßenbeleuchtung, Ampeln)
- Überprüfung der Erreichbarkeit anderer Personen (Handy, Festnetz, Internet)
- Aktuelle Meldungen aus Verkehrsfunk und Radio

# AUSWIRKUNGEN

# VORBEREITUNG

# INFORMATIONEN

## Was sind die Auswirkungen in der Region?

Bei einem überregionalen Stromausfall bricht innerhalb weniger Tage die komplette Versorgung zusammen.



- **Kein Licht:** Von der Leselampe bis zur Straßenbeleuchtung
- **Keine Kommunikation:** Handy, Telefon, Internet, Fernsehen, Notruf
- **Kein Einkauf:** Geschäfte müssen schließen
- **Kein Abwasser:** Toilette, Dusche, usw. Abwasser wird nicht abgeführt
- **Keine Heizung:** Privat und öffentlich
- **Keine Kühlung:** Kühl- und Gefrierschrank, privat und im Handel
- **Medikamentenversorgung eingeschränkt**

## Was sollten Sie für mindestens zwei Wochen zu Hause haben?

Selbstvorsorge für den Notfall liegt in der Eigenverantwortung aller Bürger:innen.

Planen Sie wie für einen 14-tägigen Campingurlaub in den eigenen vier Wänden!

**Wasser:** Ziel der Gemeindewerke ist es, die Trinkwasserversorgung so lange wie möglich aufrecht zu erhalten. Ein Notvorrat mit 2,5 Litern pro Tag und pro Kopf sollte vorhanden sein.

**Nahrung:** Haltbare Lebensmittel wie z. B. Gläser / Konserven (Obst und Gemüse), Getreide und Hülsenfrüchte, Nudeln, Reis, Knäckebrot, Zucker, haltbare Milch, usw.

**Bargeld:** Die Summe eines doppelten Wocheneinkaufs in kleinen Scheinen und Münzen – gut gesichert!

**Medizin:** Hausapotheke und persönlich lebensnotwendige Medikamente (z. B. Insulin)

### Weiterhin empfehlenswert:

- Erste-Hilfe-Kasten
- Hygieneartikel
- Kerzen und Streichhölzer
- Radio (batterie-, solarbetrieben oder Kurbelradio)
- Ersatzbatterien
- Campingkocher

## Wie erhalten Sie aktuelle Informationen?

- Radio (batterie- oder solarbetrieben)
- Autoradio
- Aushängекästen im Gemeindegebiet
- Handzettel und Flyer
- Bei den Anlaufstellen der Gemeinde

## Warnsysteme für die Bevölkerung

### NINA

Offizielle Warnungen der Behörden werden über die Warn-App des Bundes, NINA, bekannt gegeben.

Auf der Webseite des Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) können Sie die Warn-App NINA herunterladen und auf Ihrem Mobiltelefon installieren.



### Lautsprecherdurchsagen

Im Krisenfall wird die Bevölkerung auch durch Lautsprecherdurchsagen von Polizei und Feuerwehr gewarnt.